



**Geschäftsführung  
Bezirksvertretung 7 (Porz)**

Frau Haus

Telefon: (0221)

Fax: (0221)

E-Mail: Bettina.Haus@STADT-KOELN.DE

Datum: 11.11.2019

## **Beschlussprotokoll**

über die **Sitzung der Bezirksvertretung Porz** in der Wahlperiode 2014/2020 am Dienstag, dem 05.11.2019, 17:00 Uhr bis 18:40 Uhr, Rathaussaal, Friedrich-Ebert-Ufer 64 - 70, 51143 Köln

### **I. Öffentlicher Teil**

**A - Sachstand Porz Mitte**

**B - Sachstand Schulbau in Porz**

**C - Vorstellung Hr. Hartjes, Krankenhaus Porz**

**1 Einwohnerfragestunde**

**2 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

**2.1 Bürgereingabe gem. § 24 GO, betr.: Verkehrssituation Linder Mauspfad (Az.: 02-1600-76/19) - aus der letzten Sitzung bis nach den Messungen geschoben.  
2286/2019**

**zurückgestellt**

- 3 Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 5 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 6 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 6.1 Herstellung einer Teilfläche in der Schubertstraße - aus der letzten Sitzung in Fachgespräch geschoben  
1763/2019**

**Einstimmig bis nach Fachgespräch geschoben.**

- 6.1.1 Änderungsantrag der Fraktionen CDU, Grüne, Frau Bastian (FDP) zu TOP 6.1 - aus der letzten Sitzung in Fachgespräch geschoben  
AN/1355/2019**

**Einstimmig bis nach Fachgespräch geschoben.**

- 6.2 Sitzen statt Parken - Außengastronomie auf Stellplätzen  
1248/2019**

**Beschluss:**

1. Der Verkehrsausschuss beschließt den vorgelegten Kriterienkatalog zur Einrichtung von Außengastronomie auf Stellplätzen.
2. Die Bezirksvertretungen beschließen in eigener Zuständigkeit, wo Außengastronomie auf Stellplätzen anhand des in 1. beschlossenen Kriterienkataloges zugelassen werden könnte.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen**

- 6.3 Baubeschluss zur Verbesserung des Fuß- und Radverkehrs an der Hauptstraße zwischen "In der Adelenhütte" und der Hauptstraße Hausnummer 348 sowie Freigabe von investiven Verpflichtungsermächtigungen, hier: Finanzstelle 6601-1201-0-1008, Generalsanierung Radwege  
2913/2019**

**Beschluss:**

1. Die Bezirksvertretung Porz stimmt der beigefügten Planung zur Verbesserung des Fuß- und Radverkehrs an der Hauptstraße zwischen „In der Adelenhütte“ und der Hauptstraße Hausnummer 348 zu und beauftragt die Verwaltung, die Maßnahme mit Gesamtkosten in Höhe von 354.100 € inklusive 20.400 € Beleuchtungskosten umzusetzen.

am 05.11.2019

2. Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe einer investiven Verpflichtungsermächtigung zu Lasten des Haushaltsjahres 2020 in Höhe von 333.700 € für die o. g. Maßnahme im Teilfinanzplan 1201, Straßen, Wege, Plätze bei der Finanzstelle 6601-1201-0-1008, Generalsanierung Radwege, Teilplanzeile 8, Auszahlungen für Baumaßnahmen, Haushaltsjahr 2019.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen**

- 6.4 Baubeschluss für die Öffnung der Einbahnstraßen Houdainer Straße und Hauptstraße zwischen Schmittgasse und Burgweg für den gegenläufigen Radverkehr  
2924/2019**

**Einstimmig geschoben**

- 6.5 Einbeziehung einer Planstraße in Köln-Porz  
3366/2019**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Porz beschließt, die Planstraße, die als Stichstraße von der Frankfurter Straße in Höhe des Kreuzungsbereiches Niederkasseler Straße in Köln-Porz-Lind abgeht, etwa 52 Meter in südwestliche Richtung verläuft und am Firmengelände der Firma igus GmbH endet, in die

**Niederkasseler Straße**

einzubeziehen.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen**

- 6.6 Umsetzung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes Porz Mitte  
hier: Ernennung Mitglieder für den Beirat Porz Mitte  
3631/2019**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Porz ernennt folgende Personen zu Mitgliedern des Beirates Porz Mitte:

<u>Institution</u>	<u>Stellvertreter/in</u>	<u>Mitglied</u>
Polizei Köln	<b>Rothe, Sven</b>	Schiffer, Hermann
Jugend- und Gemeinschaftszentrum Glashütte	<b>Boyke, Bastian</b>	Riemann, Petra

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig beschlossen**

**6.7 Sportlerehrung 2019  
3790/2019**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Porz beschließt, den in der Anlage aufgeführten Vereinsvertreter für hervorragende Verdienste in der Vereinsarbeit und Vereinsführung mit der Sportehrenurkunde der Stadt Köln auszuzeichnen.

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig beschlossen**

**7 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

**7.1 Pflege- und Entwicklungsplan Naturschutzgebiet "Langeler Auwald, rrh." und angrenzende Flächen - aus der letzten Sitzung in Fachgespräch geschoben  
0591/2016**

**Bis nach Fachgespräch geschoben.**

**7.1.1 Änderungsantrag der Fraktionen CDU und Grüne sowie von Frau Bastian (FDP) zu TOP 7.1: Pflege- und Entwicklungsplan Naturschutzgebiet "Langeler Auwald, rrh." und angrenzende Flächen - aus der letzten Sitzung in Fachgespräch geschoben  
AN/1215/2019**

**Bis nach Fachgespräch geschoben**

**7.2 Konzept "Essbare Stadt"  
3117/2019**

**Beschluss:**

Der Ausschuss Umwelt und Grün begrüßt das mit dem Ernährungsrat und Agora Köln in einem umfassenden Beteiligungsprozess ausgearbeitete Konzept „Essbare Stadt“ ausdrücklich. Der Ausschuss stimmt den in der Synopse aufgeführten Darstellungen und den daraus abgeleiteten Faziten zu und beauftragt die Verwaltung diese in Zusammenarbeit mit dem Ernährungsrat umzusetzen.

Alternative:

Der Ausschuss Umwelt und Grün begrüßt das mit dem Ernährungsrat ausgearbeitete Konzept „Essbare Stadt“ ausdrücklich. Der Ausschuss stimmt den in der Synopse aufgeführten Darstellungen und den daraus abgeleiteten Faziten nicht zu.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig empfohlen**

**7.3 Änderung der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen der Stadt Köln - aus der letzten Sitzung in Fachgespräch geschoben  
2476/2019**

### **Geänderter Beschluss:**

Die Bezirksvertretung empfiehlt dem Rat der Stadt Köln folgenden geänderten Beschluss zu fassen:

Der Rat beschließt die Neufassung der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen der Stadt Köln gemäß der in Anlage 1 beiliegenden Fassung mitfolgenden unten aufgeführten Änderungen. Sie tritt am 01.01.2020 in Kraft.

1. § 38 Abs. 1a und 2 der Geschäftsordnung (Fristen für Anträge und Anfragen in der Bezirksvertretung) werden unverändert beibehalten.
2. § 38 Abs. 9 der Geschäftsordnung bleibt ebenfalls unverändert.
3. § 15 Abs. 7 Satz 1 und Satz 3 der Geschäftsordnung werden gestrichen. Für Satz 1 wird eingesetzt:  
Bei der Beratung einer Angelegenheit, welche den Aufgabenbereich der Bezirksvertretung durch den Beratungsgegenstand berührt, ist der Bezirksbürgermeisterin/ dem Bezirksbürgermeister im Anschluss an die Worterteilung nach Absatz 2 das Wort zu erteilen. Im Satz 2 wird „der mündlichen Begründung“ gestrichen.
4. § 9 Abs. 1 Satz 2 der Geschäftsordnung bleibt grundsätzlich bestehen der Pausus „als die anstehende Angelegenheit ihren Stadtbezirk betrifft.“ Wird ersetzt durch „soweit deren Aufgabenbereich durch den Beratungsgegenstand berührt wird.“

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt**

#### **7.3.1 gemeinsamer Änderungsantrag der CDU-Fraktion, Fraktion die Grünen und FDP Frau Bastian zu 7.3: Änderung der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen der Stadt Köln AN/1519/2019**

### **Beschluss:**

1. § 38 Abs. 1a und 2 der Geschäftsordnung (Fristen für Anträge und Anfragen in der Bezirksvertretung) werden unverändert beibehalten.
2. § 38 Abs. 9 der Geschäftsordnung bleibt ebenfalls unverändert.
3. § 15 Abs. 7 Satz 1 und Satz 3 der Geschäftsordnung werden gestrichen. Für Satz 1 wird eingesetzt:  
Bei der Beratung einer Angelegenheit, welche den Aufgabenbereich der Bezirksvertretung durch den Beratungsgegenstand berührt, ist der Bezirksbürgermeisterin/ dem Bezirksbürgermeister im Anschluss an die Worterteilung nach Absatz 2 das Wort zu erteilen. Im Satz 2 wird „der mündlichen Begründung“ gestrichen.
4. § 9 Abs. 1 Satz 2 der Geschäftsordnung bleibt grundsätzlich bestehen der Pausus „als die anstehende Angelegenheit ihren Stadtbezirk betrifft.“ Wird ersetzt durch „soweit deren Aufgabenbereich durch den Beratungsgegenstand berührt wird.“

**Abstimmungsergebnis:**

**Mehrheitlich gegen die Stimmen der SPD-Fraktion zugestimmt.**

#### **7.4 Satzung über eine Veränderungssperre für einen Teilbereich der Ortslage in Köln-Porz - Ensen Arbeitstitel: Kölner Straße / Hauptstraße 3291/2019**

**Beschluss:**

Der Rat beschließt die Satzung über eine Veränderungssperre für einen Teilbereich der Ortslage in Köln-Porz - Ensen –Arbeitstitel: Kölner Straße / Hauptstraße– für das Gebiet zwischen dem Urbacher Weg 41 bis 43 im Norden (Flurstück 195), entlang des Urbacher Wegs nach Osten, zuzüglich der Grundstücke Urbacher Weg 35, Kölner Straße 16 und 14 (Flurstück 260), bis zur östlichen Grenze des Grundstücks Urbacher Weg 33 (Flurstück 148) sowie entlang der Grundstücksgrenze nach Süden folgend des Grundstücks Kölner Straße 8 (Flurstück 261), Flur 6, Gemarkung Ensen. 3) in der zu diesem Beschluss als Anlage beigefügten, paraphierten Fassung.

**Abstimmungsergebnis:**

**Gegen die Stimmen der CDU-Fraktion bei Enthaltung Herr Werner (parteilos) mehrheitlich beschlossen.**

**8 Anträge gem. §§ 3 und 38 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen i.V.m. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS (Entscheidungen) oder gem. § 37 Abs. 5 Satz 5 GO (Vorschläge und Anregungen)**

**8.1 Antrag der CDU-Fraktion: Durchgangsverkehr in der Meirowskystraße/Carlebachstraße - aus der letzten Sitzung geschoben; es soll ein Ortstermin stattfinden  
AN/1306/2019**

**Bis nach Fachgespräch geschoben.**

**8.2 Antrag der SPD-Fraktion: Fahrradschutzstreifen - aus der letzten Sitzung in runden Tisch Radverkehr geschoben  
AN/0921/2019**

**In den „Runden Tisch Radverkehr“ geschoben.**

**8.2.1 Änderungsantrag der Fraktionen CDU, Grüne und von Frau Bastian (FDP) zu TOP 8.8 - Fahrradschutzstreifen Kölner Straße - aus der letzten Sitzung in Fachgespräch geschoben  
AN/1010/2019**

**Bis nach Fachgespräch geschoben.**

**8.3 Antrag der Fraktion die Grünen: Altenbergerstr/Neusser Str. in Porz-Eil Parkplätze beim Bauvorhaben der Vonovia  
AN/1412/2019**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Porz bittet die Verwaltung und den Rat für den Bereich Berger Str., Bochumer Str., Bonner Str und Bielefelder Str. einen Aufstellungsbeschlusses für einen Bebauungsplan zu fassen. Ziel des Aufstellungsbeschlusses für einen Bebauungsplan ist es Planungen die eine Parkraumverringerung in diesem Bereich zu Lasten der bisherigen Bewohner des Gebietes zu vermeiden und Neuplanungen zwingend einen Erhalt der bisherigen Parkplätze und Garagen bei der Überbauung von

Parkraum in Tiefgaragenplätze wieder herzustellen. Die maximale Geschosshöhe soll 3 Stockwerke plus Staffelgeschoß nicht überschreiten.

Die Bezirksvertretung bittet die Verwaltung zudem mit dem für diesem Gebiet vorliegenden Antrag stellenden Bauträger des Antrags auf planungsrechtlichen Vorbescheid eine Vereinbarung zu treffen mindestens 35 Garagenplätze oder Tiefgaragenplätze für die wegfallenden 27 Garagen und Garagenvorparkplätze zu schaffen und diese den bisherigen Mietern der Garagen vorrangig anzubieten.

Ohne diese Vereinbarung und Erstellung des Parkraumsatzes ist eine Änderung der Nutzung des Grundstückes zu untersagen und eine Baugenehmigung zu verweigern bis ein entsprechender BPlan erstellt ist.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig geändert beschlossen**

**8.3.1 Änderungsantrag der Fraktion die Grünen: Altenbergerstr/Neusser Str. in Porz-Eil Parkplätze beim Bauvorhaben der Vonovia AN/1514/2019**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Porz bittet die Verwaltung und den Rat für den Bereich Berger Str., Bochumer Str., Bonner Str und Bielefelder Str. einen Aufstellungsbeschlusses für einen Bebauungsplan zu fassen. Ziel des Aufstellungsbeschlusses für einen Bebauungsplan ist es Planungen die eine Parkraumverringerung in diesem Bereich zu Lasten der bisherigen Bewohner des Gebietes zu vermeiden und Neuplanungen zwingend einen Erhalt der bisherigen Parkplätze und Garagen bei der Überbauung von Parkraum in Tiefgaragenplätze wieder herzustellen. Die maximale Geschosshöhe soll 3 Stockwerke plus Staffelgeschoß nicht überschreiten.

Die Bezirksvertretung bittet die Verwaltung zudem mit dem für diesem Gebiet vorliegenden Antrag stellenden Bauträger des Antrags auf planungsrechtlichen Vorbescheid eine Vereinbarung zu treffen mindestens 35 Garagenplätze oder Tiefgaragenplätze für die wegfallenden 27 Garagen und Garagenvorparkplätze zu schaffen und diese den bisherigen Mietern der Garagen vorrangig anzubieten.

Ohne diese Vereinbarung und Erstellung des Parkraumsatzes ist eine Änderung der Nutzung des Grundstückes zu untersagen und eine Baugenehmigung zu verweigern bis ein entsprechender BPlan erstellt ist.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen**

**8.4 Antrag der SPD-Fraktion: Mehr Verkehrssicherheit auf der Gremberg-hovener Str. in Porz-Ensen - aus der letzten Sitzung in den runden Tisch Radverkehr geschoben AN/1303/2019**

**In den „Runden Tisch Radverkehr“ geschoben.**

**8.5 Antrag der Fraktion die Grünen: Parkdruck verringern durch Parkraumbewirtschaftung mit 24 Stunden frei parken in den Stadtteilen AN/1413/2019**

**Einstimmig geschoben**

**8.6 Antrag der SPD Fraktion: Anhörung zur Überarbeitung des Regionalplans  
AN/1411/2019**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Porz beauftragt die Verwaltung, die Überarbeitung des Regionalplans auf der Sitzung der Bezirksvertretung Porz am 10.12.2019 vorzustellen und die dort genannten Maßnahmen innerhalb des Stadtbezirks Porz zu erläutern.

Der Bezirksvertretung Porz ist die Möglichkeit einzuräumen, auf dieser Sitzung Änderungen zu beschließen. Diese sind dem Stadtentwicklungsausschuss und dem Stadtrat zwecks Übernahme in deren Beschlüsse zu übergeben.

Die in der Beschlussvorlage genannten Gremienabläufe sind entsprechend zu korrigieren, die Verabschiedung in die Ratssitzung am 06.02.2020 zu verschieben.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen**

**8.7 Antrag der Fraktion die Grünen: Forderung Verkehrssicherheit Langel  
AN/1414/2019**

Die BV 7 hat folgenden geänderten Beschluss gefasst:

**Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, welche der folgenden Verkehrssicherheitsmaßnahmen im Ortsteil Köln Porz Langel in welchem Zeitrahmen umgesetzt werden können und vor der Umsetzung der BV zur Entscheidung vorzulegen:**

~~Die Verwaltung wird gebeten, welche der folgenden Verkehrssicherheitsmaßnahmen im Ortsteil Köln Porz Langel in welchem Zeitrahmen umgesetzt werden können und diese dann entsprechend umzusetzen:~~

Zebrastrifen:

Querung am Eulenplatz (spätestens, wenn der Spielplatz fertig ist),

Querung von der Kirche zum Antoniushaus,

Querung Sandbergstraße/Langeler Berg

Schilder „Achtung Kinder“ auf den zur Schule führenden Straßen vor allem Lülsdorfer Str und Heinrich Klein Str.

Einrichtung eines Halteverbotes im Bereich des Eulenplatzes um eine bessere Einsicht über den KFZ- und Fußgängerverkehr Richtung Schule zu erhalten

Fußgängerampel im Kreuzungsbereich Heinrich-Klein-Straße/Sandbergstraße

Tempo 30 auf der Sandbergstraße

Errichtung eines Bürgersteiges auf der Heinrich-Klein-Straße ab Lülsdorfer Straße Richtung Sandbergstraße

Errichtung eines Spielplatzes im Neubaugebiet „Auf dem Weiler/Hinter Hoven/Jakob-Engels-Straße

Errichtung eines Spielplatzes im Gebiet Langel Süd

Sperrung der Ortsdurchfahrt für Schwerlastverkehr

Verengung der Ortseinfahrt auf der Lülsdorfer St. zur Senkung der Geschwindigkeit.



am 05.11.2019

Geschwindigkeitsüberwachung, Verbauung von Bodenschwellen auf Mischverkehrsflächen, im Bereich „Am Poppenberg“ bis „Lülsdorfer Straße“, mehr Hinweisschilder oder Piktogramme „Tempo 30“

Ausweisung der Straße In der Bohnenbitze als Mischverkehrsfläche

Temporäres Durchfahrtsverbot der Straße „Hinter der Kirche“ Richtung Kita und Schule zwischen

07:00 und 15:00 Uhr, Ausweisung als Mischverkehrsfläche als Maßnahme gegen die „Elterntaxis“

ständige Geschwindigkeitsanzeige im Bereich des Kita- und Schulweges Lülsdorfer Straße/Heinrich-Klein-Straße

Errichtung Bushaltestellen-Häuschen als Sicherheitsmaßnahme für die Schulkinder, die mit dem Bus fahren

Müllbehälter mit Hundekottüten

Ausbau Kinderspielplatz „An der Bohnenbitze“

Frongasse Richtung Rhein bis zum Rhein Ausweisung als Mischverkehrsfläche und Einbau Verkehrsberuhigender Maßnahmen (Bodenschwellen oder Fahrbahnverengungen recht links alternierend)

Wenn eine Umsetzung einzelner Maßnahmen nicht in der gefragten Form umgesetzt werden können bittet die Bezirksvertretung mögliche Alternativen darzulegen.

**Abstimmungsergebnis: Mit Änderung einstimmig beschlossen.**